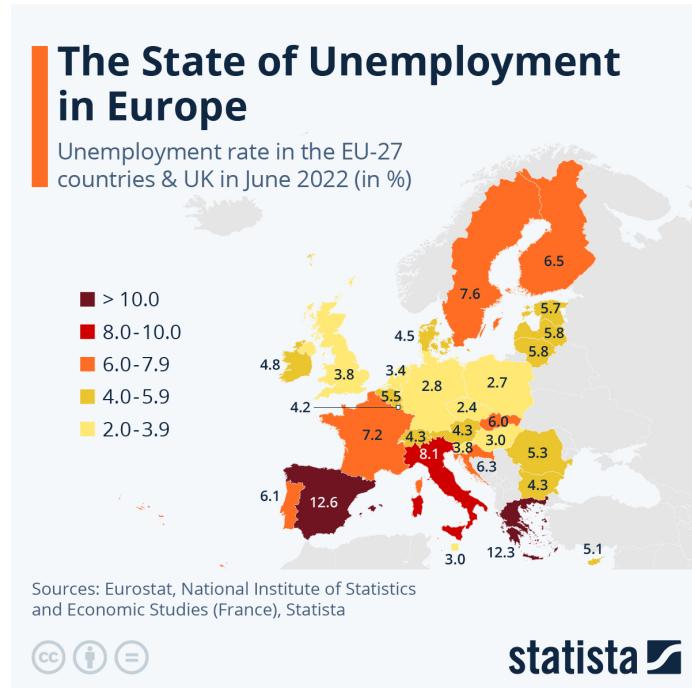


Case-Study zur Arbeitslosigkeit in Deutschland



Ziel der Case-Study

Deutschland hat europaweit eine der niedrigsten Arbeitslosenquoten:



Doch gilt dies für alle Regionen in Deutschland?

Warum ist die Arbeitslosenquote in manchen Regionen höher als in anderen?

Dem werden wir in dieser Case-Study auf den Grund gehen.

Quelle: [Fleck, A. \(August 11, 2022\). The State of Unemployment in Europe \(Digital image\).](#)

Ziele der Case Study

Diese Case-Study besteht aus **mehreren Teilen** und wird Sie durch die komplette Vorlesung als **konkretes Anschauungsobjekt** begleiten.

Diese Case-Study dient als:

- + konkretes und umfangreiches Beispiel für ein Projekt
- + ökonomische und geographische Kenntnisse über Deutschland erhalten
- + Beispiel wie statistische und programmiertechnische Kenntnisse in der empirischen Arbeit eingesetzt werden können

In diesem Foliensatz nutze ich die magitr Pipe %>%¹, da dies mit dem Paket flipbookr nicht anders möglich ist. Es ist jedoch empfehlenswert grundsätzlich die Base R Pipe zu nutzen | >

Datensätze herunterladen

Ersten Teil der Case Study

- + Daten einlesen
- + Daten bearbeiten und in eine geeignete Form bringen (`tidy`)

Anwenden auf

- + Daten zur Arbeitslosenstatistik
- + Daten zur Verschuldung einzelner Landkreise bzw. Gemeinden
- + Daten zum BIP

Wichtig für die Datenbeschaffung

- ✚ Zuverlässige und qualitativ hochwertige Datenquellen ausfindig machen
- ✚ Automatisierten Download programmieren
- ✚ Einlesen, verarbeiten und zusammenführen verschiedener Datensätze in R

Verbindung zum 2. RTutor Problem Set:

- ✚ **Im Problem Set:** Kennzahlen zu verschiedenen Ländern der europäischen Union
- ✚ **Hier:** Kennzahlen innerhalb Deutschlands

Sowohl in der Case-Study als auch in den RTutor Problem Sets treffen Sie auf konkrete Probleme, die Sie mit ihren Kenntnissen aus der Vorlesung lösen sollen.

Daten beschaffen

Woher beziehen wir unsere Informationen?

- + Die Informationen über die Verschuldung der **Gemeinden** finden wir auf den Seiten des Statistischen Bundesamts im Report: [Integrierte Schulden der Gemeinden und Gemeindeverbände](#).
- + Die Informationen zur Arbeitslosigkeit auf **Verwaltungsgemeinschaftsebene** finden wir auf den Seiten der [Bundesagentur für Arbeit](#).
- + Die Informationen zum BIP auf **Landkreisebene** finden wir auf den Seiten der [Statistischen Ämter des Bundes und der Länder](#).

Zuverlässige und qualitativ hochwertige Datenquellen ausfindig machen



Daten herunterladen

- + Daten können von URLs mit Befehlen aus den Paketen `readxl` und `readr` direkt eingelesen werden
 - + Für Text und Excel-Dateien
- + Allerdings, wenn URL nicht mehr verfügbar, was dann?
 - + Daten immer mit `download.file()` herunterladen und in einem Unterordner `data` abspeichern!

Automatisierten Download programmieren (wird in der ausformulierten Case-Study gemacht) (✓)

Wir haben die Daten bereits im Github Repository `case-study-germany` heruntergeladen und abgespeichert. Klonen Sie dieses Repository von Github auf ihren PC!

Klonen Sie unsere Github Seite

- + Gehen Sie auf die [Github Seite des Projektkurses](#)
- + Klicken Sie auf des grünen "Code" Button
- + Kopieren Sie sich die [angezeigte HTTPS](#)
- + Gehen Sie in Github Desktop und fügen dort die kopierte HTTPS in "Clone a repository" -> "URL"

[Hier eine Step-by-Step Anleitung](#)

Wenn Sie zu Beginn der Woche in Github Desktop auf "Pull" klicken werden alle Vorlesungsinhalte automatisch aktualisiert, d.h. alle Vorlesungsfolien, die Case-Study, Tutorials etc.! 

05 : 00

Nötige Pakete laden

```
library(readxl)
library(skimr)
library(tidyverse)
```

```
## — Attaching core tidyverse packages ————— tidyverse 2.0.0 —
## ✓ dplyr     1.1.4    ✓ readr     2.1.5
## ✓forcats   1.0.0    ✓ stringr   1.5.1
## ✓ ggplot2   3.5.1    ✓ tibble    3.2.1
## ✓ lubridate 1.9.3    ✓ tidyverse  1.3.1
## ✓ purrr    1.0.2
## — Conflicts ————— tidyverse_conflicts() —
## ✘ dplyr::filter() masks stats::filter()
## ✘ dplyr::lag()    masks stats::lag()
## i Use the conflicted package (<http://conflicted.r-lib.org/>) to force all conflicts to become errors
```

Was bedeuten die "Messages" nach dem Laden von library(tidyverse)?

Daten einlesen

Unterschiedliche Dateien und unterschiedliche Tabellenblätter, was sollten wir verwenden?

```
# Öffnen des ZIP-Archivs
# Es sind zwei Tabellen in dem ZIP Archiv, wir interessieren uns für die Anzahl der Arbeitslosen und wählen c
alo_name <- as.character(unzip("../case-study/data/Arbeitslose_2022.xlsx.zip", list = TRUE)$Name)
alo_name <- alo_name[1]
unzip("../case-study/data/Arbeitslose_2022.xlsx.zip", alo_name)
```

Vermutung: Durch Tabellenblatt "Inhaltsverzeichnis" könnten wir schlauer werden

```
alo_inhalt <- read_xlsx(alo_name, sheet = "Inhaltsverzeichnis")
head(alo_inhalt, 15)
```

```
## # A tibble: 15 × 1
##   Inhaltsverzeichnis
##   <chr>
## 1 NA
## 2 NA
## 3 Arbeitslose - Zeitreihe
## 4 NA
## 5 NA
## 6 Tabelle
## 7 Bestand an Arbeitslosen
## 8 Kreiszusammenfassung
## 9 Übersicht nach Kreisen
## 10 NA
## 11 Insgesamt
## 12 Rechtskreis
## 13 SGB III
## 14 SGB II
## 15 Geschlecht
```



Alternative: Schauen Sie sich die Excel-Datei in Excel oder LibreOffice an und entscheiden Sie dann, welches Tabellenblatt Sie einlesen möchten.

Spezifizieren welche Spalten eingelesen werden sollen

Welche Information benötigen wir aus der Tabelle

- + Die Anzahl aller Arbeitslosen pro Gemeinde (d.h. SGB II und III gemeinsam) **aus dem Jahr 2022**
- + Die Anzahl der Arbeitslosen pro Gemeinde für einen bestimmten Rechtskreis (z.B. nur SGB II)
- + Die Anzahl der Arbeitslosen pro Gemeinde für einen bestimmten Rechtskreis und ein bestimmtes Alter (z.B. SGB II alle unter 25 Jahre)

Was ist hier eine Beobachtung?



Bestand an Arbeitslosen - Gesamt

Länder, Regierungsbezirke, Kreise und Gemeinden (Gebietsstand = Datenstand)

Zeitreihe, Datenstand: Februar 2022

Rechtskreis Insgesamt

Aus Datenschutzgründen und Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.

[zurück zum Inhalt](#)

Jahresdurchschnitte

Rechtskreis Insgesamt - Bestand an Arbeitslosen - Gesamt

Region			Aus Datenschutzgründen und Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.										
	Jahresdurchschnitt	Jahresdurchschnitt	Januar 2021	Februar 2021	März 2021	April 2021	Mai 2021	Juni 2021	Juli 2021	August 2021	September 2021	Oktober 2021	November 2021
	2021	2022	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Deutschland	2.613.489	2.418.133	2.900.663	2.904.413	2.827.449	2.771.232	2.687.191	2.613.825	2.590.310	2.578.471	2.464.793	2.376.925	2.317.0
01 Schleswig-Holstein	88.865	81.564	98.931	99.931	97.683	95.571	92.043	89.203	89.315	85.183	81.897	79.562	77.8
01001 Flensburg, Stadt	4.369	3.970	4.852	4.790	4.709	4.740	4.602	4.440	4.458	4.226	4.061	3.964	3.7
01002 Kiel, Landeshauptstadt	11.097	10.315	12.070	12.051	11.966	12.072	11.531	11.284	11.356	10.946	10.418	10.084	9.6
01003 Lübeck, Hansestadt	9.347	8.776	10.073	10.113	10.275	10.237	9.903	9.377	9.442	8.932	8.720	8.489	8.2
01004 Neumünster, Stadt	3.771	3.359	4.080	4.214	4.154	4.074	3.927	3.911	3.884	3.679	3.500	3.368	3.2
01051 Dithmarschen	4.143	3.858	4.741	4.828	4.646	4.482	4.277	4.080	4.091	3.940	3.776	3.579	3.5
01053 Herzogtum Lauenburg	5.603	5.351	6.072	6.121	6.043	5.910	5.737	5.647	5.625	5.464	5.285	5.186	5.0
01054 Nordfriesland	4.699	4.155	5.688	5.877	5.633	5.273	4.720	4.394	4.270	4.067	3.881	3.842	4.1
01055 Ostholstein	5.371	4.824	6.598	6.658	6.388	5.887	5.539	4.899	4.943	4.696	4.525	4.498	4.7
01056 Pinneberg	9.371	8.547	10.312	10.477	10.115	9.990	9.786	9.662	9.542	9.030	8.675	8.562	8.1
01057 Plön	2.854	2.572	3.312	3.314	3.109	2.974	2.869	2.819	2.835	2.734	2.624	2.560	2.4
01058 Rendsburg-Eckernförde	6.170	5.705	6.851	6.861	6.626	6.509	6.406	6.235	6.348	6.029	5.773	5.544	5.3
01059 Schleswig-Flensburg	5.567	5.026	6.160	6.227	6.007	5.868	5.648	5.523	5.617	5.454	5.249	5.102	4.9
01060 Segeberg	7.456	6.804	8.124	8.241	8.123	7.976	7.802	7.719	7.594	7.186	6.933	6.693	6.4
01061 Steinburg	4.250	3.851	4.550	4.671	4.572	4.501	4.362	4.381	4.389	4.185	4.075	3.862	3.6
01062 Stormarn	4.798	4.450	5.448	5.488	5.317	5.078	4.934	4.832	4.921	4.615	4.402	4.229	4.1
02 Hamburg	80.395	73.800	86.933	86.962	86.117	85.780	83.895	82.248	82.023	78.572	75.986	73.897	71.3
02000 Hamburg, Freie und Hansestadt	80.395	73.800	86.933	86.962	86.117	85.780	83.895	82.248	82.023	78.572	75.986	73.897	71.3
03 Niedersachsen	243.021	230.553	267.035	269.037	261.259	257.179	249.606	241.996	239.482	242.119	229.605	222.009	217.5
031 Statistische Region Braunschwe	48.055	46.871	52.577	52.814	51.329	50.739	49.127	47.989	47.606	48.148	45.447	44.138	43.2
03101 Braunschweig, Stadt	7.340	7.014	8.081	8.036	7.784	7.711	7.510	7.370	7.257	7.385	6.929	6.827	6.6
03102 Salzgitter, Stadt	5.002	4.944	5.461	5.521	5.329	5.291	5.111	4.972	4.881	4.835	4.720	4.662	4.6
03103 Wolfsburg, Stadt	3.599	3.885	3.749	3.779	3.717	3.752	3.704	3.599	3.598	3.644	3.432	3.409	3.4
03151 Gifhorn	4.150	4.205	4.519	4.646	4.501	4.377	4.203	4.084	4.071	4.131	3.919	3.817	3.7
03153 Goslar	4.527	4.246	5.087	5.171	5.004	4.911	4.768	4.610	4.426	4.397	4.117	3.938	3.8
03154 Helmstedt	3.018	2.796	3.316	3.315	3.246	3.222	3.071	3.010	3.006	2.943	2.882	2.781	2.7
03155 Northeim	3.802	3.733	4.204	4.230	4.112	4.005	3.837	3.762	3.788	3.887	3.589	3.437	3.3
03157 Peine	3.740	3.720	4.063	3.972	3.928	3.940	3.813	3.713	3.748	3.782	3.564	3.513	3.3
03158 Wolfenbüttel	3.038	3.130	3.313	3.316	3.211	3.175	3.074	2.976	3.008	3.081	2.903	2.809	2.7
03159 Göttingen	9.840	9.200	10.784	10.828	10.497	10.355	10.036	9.893	9.823	10.063	9.392	8.945	8.7
032 Statistische Region Hannover	78.518	75.039	83.909	84.980	83.013	82.607	80.810	78.814	77.475	78.366	75.321	73.303	71.7
03241 Region Hannover	48.229	44.948	51.275	51.866	50.915	50.779	49.682	48.460	47.587	48.128	46.484	45.286	44.2
03251 Diepholz	5.362	5.033	5.969	6.023	5.791	5.621	5.440	5.315	5.269	5.317	5.033	4.948	4.7
03252 Hameln-Pyrmont	5.169	5.113	5.615	5.638	5.480	5.536	5.409	5.292	5.044	4.992	4.888	4.734	4.6

Spezifizieren welche Spalten eingelesen werden sollen

Neben der Anzahl aller Arbeitslosen pro Gemeinde (d.h. SGB II und III gemeinsam) **aus dem Jahr 2022** benötigen wir noch die "Gemeinde-ID" und den Gemeindenamen.

Wie können wir die von uns benötigte Information möglichst einfach extrahieren?

- ✚ Der einfachste Weg: Die ersten acht Zeilen abzuschneiden und die Daten erst ab dort einzulesen.
- ✚ Anschließend behalten wir nur die ersten 3 Spalten

```

alo_skip <- read_xlsx(alo_name, sheet = "Gesamt", sk

alo_skip %>%
  select(c(`...1`, Jahresdurchschnitte, `...3`)) %>%
  mutate(Regionalschluessel = str_extract(`...1`, "[[A-Z].*"))
  Gemeinde = str_extract(`...1`, "[A-Z].*"))
  mutate(alo = as.numeric(`...3`)) %>%
  select(-c(`...1`, Jahresdurchschnitte, `...3`)) %>%
  filter(!is.na(alo))

## # A tibble: 11,186 × 3
##   Regionalschluessel Gemeinde      alo
##   <chr>           <chr>        <dbl>
## 1 <NA>            Region       2022
## 2 <NA>            Deutschland 2418133.
## 3 01              Schleswig-Holstein 81564.
## 4 01001           Flensburg, Stadt 3970.
## 5 01001000        Flensburg, Stadt 3970.
## 6 01002           Kiel, Landeshauptstadt 10315.
## 7 01002000        Kiel, Landeshauptstadt 10315.
## 8 01003           Lübeck, Hansestadt 8776.
## 9 01003000        Lübeck, Hansestadt 8776.
## 10 01004          Neumünster, Stadt 3359.
## # i 11,176 more rows

```

#Abspeichern als Datensatz data_alo

```

data_alo <- alo_skip %>%
  select(c(`...1`, Jahresdurchschnitte, `...3`)) %>%
  mutate(Regionalschluessel = str_extract(`...1`, "[[:digit:]]+"),
  Gemeinde = str_extract(`...1`, "[A-Z].*")) %>%
  mutate(alo = as.numeric(`...3`)) %>%
  select(-c(`...1`, Jahresdurchschnitte, `...3`)) %>%
  filter(!is.na(alo))

data_alo <- data_alo[-c(1,2),]

```

Konsistenzcheck

- + Machen die Angaben Sinn und sind die Daten in sich konsistent?
- + Externe Datenquelle suchen und intern auf Konsistenz prüfen.
- + Informationen aggregieren und mit anderen Quellen vergleichen
- + Zunächst: Anzahl an Arbeitslosen für jedes **Bundesland** in 2022.
 - + zweistelligen Regionalschlüssel
 - + "Buchstaben" für jeden Regionalschlüssel zählen (`nchar()` (number of characters))
- + Alternative Datenquelle: Die Anzahl der Arbeitslosen für das Jahr 2022 unterteilt nach Ländern der Arbeitsagentur
 - + Wichtig: Tabellenblatt 8

```
data_alo %>%
  filter(nchar(Regionalschluessel) == 2) %>%
  rename(bundesland = Regionalschluessel)
```

```
## # A tibble: 16 × 3
##   bundesland Gemeinde      alo
##   <chr>     <chr>       <dbl>
## 1 01        Schleswig-Holstein 81564.
## 2 02        Hamburg          73800.
## 3 03        Niedersachsen  230553.
## 4 04        Bremen            37214.
## 5 05        Nordrhein-Westfalen 668502.
## 6 06        Hessen            164492.
## 7 07        Rheinland-Pfalz  102515.
## 8 08        Baden-Württemberg 223119.
## 9 09        Bayern            235850.
## 10 10       Saarland          33017.
## 11 11       Berlin            179327.
## 12 12       Brandenburg      74242
## 13 13       Mecklenburg-Vorpommern 59571.
## 14 14       Sachsen           118216.
## 15 15       Sachsen-Anhalt    77978.
## 16 16       Thüringen         58172.
```

```
# Abspeichern als check_alo_bundesland
```

```
check_alo_bundesland <- data_alo %>%
  filter(nchar(Regionalschluessel) == 2) %>%
  rename(bundesland = Regionalschluessel)
```

check_alo_bundesland

```
## # A tibble: 16 × 3
##   bundesland Gemeinde      alo
##   <chr>     <chr>       <dbl>
## 1 01        Schleswig-Holstein 81564.
## 2 02        Hamburg          73800.
## 3 03        Niedersachsen  230553.
## 4 04        Bremen            37214.
## 5 05        Nordrhein-Westfalen 668502.
## 6 06        Hessen            164492.
## 7 07        Rheinland-Pfalz   102515.
## 8 08        Baden-Württemberg 223119.
## 9 09        Bayern            235850.
## 10 10       Saarland          33017.
## 11 11       Berlin            179327.
## 12 12       Brandenburg      74242
## 13 13       Mecklenburg-Vorpommern 59571.
## 14 14       Sachsen           118216.
## 15 15       Sachsen-Anhalt    77978.
## 16 16       Thüringen        58172.
```

Deutschland und Länder

Berichtsjahr: 2022

Region	B	
	Insgesamt	
	absolut 1	Anteil in % 2
Deutschland	2.418.133	100
Westdeutschland	1.850.626	76,5
Ostdeutschland	567.507	23,5
01 Schleswig-Holstein	81.564	3,4
02 Hamburg	73.800	3,1
03 Niedersachsen	230.553	9,5
04 Bremen	37.214	1,5
05 Nordrhein-Westfalen	668.502	27,6
06 Hessen	164.492	6,8
07 Rheinland-Pfalz	102.515	4,2
08 Baden-Württemberg	223.119	9,2
09 Bayern	235.851	9,8
10 Saarland	33.017	1,4
11 Berlin	179.327	7,4
12 Brandenburg	74.242	3,1
13 Mecklenburg-Vorpommern	59.571	2,5
14 Sachsen	118.216	4,9
15 Sachsen-Anhalt	77.978	3,2
16 Thüringen	58.172	2,4

Beide Datenreihen sind identisch

INTERNE KONSISTENZ ÜBERPRÜFEN

Berechne: Anzahl an Arbeitslosen für jedes Bundesland als Summe der Arbeitslosen einer Gemeinde.

```
# Nur Gemeindedaten nutzen, dann auf Bundeslandebende die Summe aus den Gemeindedaten berechnen
alo_meta <- data_alo %>%
  filter(nchar(Regionalschluessel) == 8) %>%
  mutate(landkreis = str_extract(Regionalschluessel, "^.{5}"),
        bundesland = str_extract(Regionalschluessel, "^.{2}))
```

```
alo_bundesland <- alo_meta %>%
  group_by(bundesland) %>%
  summarise(total_alo = sum(alo))
```

```
alo_landkreis <- alo_meta %>%
  group_by(landkreis) %>%
  summarise(total_alo = sum(alo)) %>%
  rename(Regionalschluessel = landkreis)
```

```
data_alo %>%
  filter(nchar(Regionalschluessel) == 8) %>%
  mutate(landkreis = str_extract(Regionalschluessel,
  mutate(bundesland = str_extract(Regionalschluessel
```



```
## # A tibble: 10,745 × 5
##   Regionalschluessel Gemeinde          alo landkreis bundesland
##   <chr>              <chr>           <dbl> <chr>    <chr>
## 1 01001000 Flensburg, Stadt     3970. 01001    01
## 2 01002000 Kiel, Landeshauptstadt 10315. 01002    01
## 3 01003000 Lübeck, Hansestadt   8776. 01003    01
## 4 01004000 Neumünster, Stadt   3359. 01004    01
## 5 01051001 Albersdorf        95.1  01051    01
## 6 01051002 Arkebek            3.92  01051    01
## 7 01051003 Averlak             10    01051    01
## 8 01051004 Bargenstedt       7.42  01051    01
## 9 01051005 Barkenholm        3    01051    01
## 10 01051006 Barlt              14.7  01051   01
## # i 10,735 more rows
```

```
alo_meta %>%
  group_by(bundesland) %>%
  summarise(total_alo = sum(alo))
```

```
## # A tibble: 16 × 2
##   bundesland total_alo
##   <chr>        <dbl>
## 1 01          81564.
## 2 02          73800.
## 3 03         230553.
## 4 04         37214.
## 5 05         668502.
## 6 06         164492.
## 7 07         102515.
## 8 08         223119.
## 9 09         235850.
## 10 10        33017.
## 11 11        179327.
## 12 12        74242
## 13 13        59571.
## 14 14       118216.
## 15 15        77978.
## 16 16        58172.
```

```
alo_meta %>%
  group_by(landkreis) %>%
  summarise(total_alo = sum(alo)) %>%
  rename(Regionalschluessel = landkreis)

## # A tibble: 400 × 2
##       Regionalschluessel total_alo
##   <chr>                  <dbl>
## 1 01001                 3970.
## 2 01002                10315.
## 3 01003                 8776.
## 4 01004                 3359.
## 5 01051                 3858.
## 6 01053                 5351.
## 7 01054                 4155.
## 8 01055                 4824.
## 9 01056                 8547.
## 10 01057                2572.
## # i 390 more rows
```

INTERNE KONSISTENZ ÜBERPRÜFEN

Wir wollen nun die zwei Tabellen miteinander verbinden (besserer Überblick)

- + Datensatz `check_alo_bundeland`: Auf Bundesland aggregierte Zahlen der Arbeitslosigkeit aus den Gemeinden
- + Datessatz `alo_bundesland`: Die schon von der Arbeitsagentur aggregierte Zahlen in unserem Datensatz

```
left_join(check_alo_bundesland, alo_bundesland, by =  
  check_consistency  
check_consistency %>%  
  mutate(diff = alo - total_alo)
```

```
## # A tibble: 16 × 5  
##   bundesland Gemeinde      alo total_alo    diff  
##   <chr>     <chr>     <dbl>     <dbl>    <dbl>  
## 1 01       Schleswig-Holstein 81564.    81564.    0  
## 2 02       Hamburg        73800.    73800.    0  
## 3 03       Niedersachsen 230553.   230553.    0  
## 4 04       Bremen         37214.   37214. -7.28e-12  
## 5 05       Nordrhein-Westfalen 668502.   668502.    0  
## 6 06       Hessen         164492.   164492.    0  
## 7 07       Rheinland-Pfalz 102515.   102515.    0  
## 8 08       Baden-Württemberg 223119.   223119.    0  
## 9 09       Bayern          235850.   235850.    0  
## 10 10      Saarland        33017.   33017.    0  
## 11 11      Berlin          179327.   179327.    0  
## 12 12      Brandenburg    74242.    74242.    0  
## 13 13      Mecklenburg-Vorpommern 59571.   59571.    0  
## 14 14      Sachsen         118216.   118216.    0  
## 15 15      Sachsen-Anhalt  77978.    77978.    0  
## 16 16      Thüringen      58172.    58172.    0
```

Es bestehen keine Unstimmigkeiten.

Pro-Kopf Verschuldung

Pro-Kopf Verschuldung auf Gemeindeebene

- ✚ Auf Gemeindeebene aus dem Jahr 2022
- ✚ Querschnittsdaten
- ✚ Vom Statistischen Bundesamt direkt als Excel-Tabelle heruntergeladen (✓)

Welche Tabellenblätter sollten wir nutzen?

```
excel_sheets("../case-study/data/Schulden_2022.xlsx")
```

```
## [1] "Titel"                  "Impressum"      "Inhalt"  
## [4] "Abkürzungen"           "Erläuterungen"  "SH"  
## [7] "NI"                     "NW"            "HE"  
## [10] "RP"                    "BW"            "BY"  
## [13] "SL"                    "BB"            "MV"  
## [16] "SN"                    "ST"            "TH"  
## [19] "Statistische Ämter"
```

Mehrere Tabellenblätter einlesen

- + Nicht alle Informationen in **einem Tabellenblatt** enthalten
 - + Viele separate Tabellenblätter
 - + Hier müssen wir potentiell eine Operation über mehrere Tabellenblättern anwenden, z.B. durch eine Schleife

Zuerst schauen wir jedoch welche Informationen wir benötigen anhand eines Beispiels:

Mehrere Tabellenblätter einlesen

```
sh <- read_xlsx("../case-study/data/Schulden_2022.xlsx", sheet = "SH")
head(sh, 20)
```

```
## # A tibble: 20 × 21
##   `Zurück zum Inhalt...` ...1` ...2` ...3` ...4` ...5` ...6` ...7` ...8` ...9` ...10` 
##   <chr>                  <chr> <chr> <chr> <chr> <chr> <chr> <chr> <chr>
## 1 <NA>                  <NA>  <NA>  <NA>  <NA>  <NA>  <NA>  <NA>  <NA>
## 2 <NA>                  <NA>  <NA>  <NA>  <NA>  <NA>  <NA>  <NA>  <NA>
## 3 "Tabelle 1: Schulde... <NA>  <NA>  <NA>  <NA>  <NA>  <NA>  <NA>  <NA>
## 4 "nach Höhe der Beteili... <NA>  <NA>  <NA>  <NA>  <NA>  <NA>  <NA>  <NA>
## 5 "Regional-\r\nschlüsse... Geme... Verw... "Ein... Schu... Verä... "Sch... Schu... <NA>  <NA>
## 6 <NA>                  <NA>  <NA>  <NA>  <NA>  <NA>  <NA>  zusa... Verä... Schu...
## 7 <NA>                  <NA>  <NA>  <NA>  <NA>  <NA>  <NA>  <NA>  <NA>
## 8 <NA>                  <NA>  <NA>  <NA>  <NA>  <NA>  <NA>  <NA>  <NA>
## 9 <NA>                  <NA>  <NA>  <NA>  EUR  %    "EUR" <NA>  %    EUR
## 10 <NA>                 <NA>  <NA>  <NA>  1    2    "3"   4    5    6
## 11 "010010000000"       Flen... krei... "919... 4617... 1.6   "501... 2230... -3.3  3571...
## 12 "010020000000"       Kiel... krei... "246... 1101... 5.2   "446... 5924... 7.1   5921...
## 13 "010030000000"       Lübe... krei... "217... 9835... -7.5  "451... 3582... -16.8 3549...
## 14 "010040000000"       Neum... krei... "798... 5036... 11   "630... 1245... 9.1   1142...
## 15 "01051"               Krei... Krei... "{13... 5767... 31   "427... 3696... 79.4  3693...
```

Mehrere Tabellenblätter einlesen

Wir benötigen:

- + "Regionalschlüssel"
- + "Gemeindename"
- + "Einwohner"
- + "Schuldes des öffentlichen Bereichs insgesamt"
- + "Schulden je Einwohner"

Variablenbezeichnungen beginnen in Zeile 5, d.h. wir ignorieren die ersten 4 Zeilen beim Einlesen.

Was ist hier eine Beobachtung?

Mehrere Tabellenblätter einlesen

Der Übersicht halber wollen wir noch eine Spalte hinzufügen, welche den Namen des Tabellenblattes enthält, welches wir gerade eingelesen haben.

```
# Einlesen des Tabellenblattes "SH" ohne die ersten 5 Zeilen und nur die Spalten 1-7
schulden_individuell <- read_xlsx("../case-study/data/Schulden_2022.xlsx", sheet = "SH", skip = 5) [1:7]
# Umbenennen der ersten 7 Spalten
colnames(schulden_individuell) <- c("Regionalschlüssel", "Gemeinde",
                                      "Verwaltungsform", "Einwohner", "Schulden_gesamt", "Veraenderung_Vorjahr")

# Zusätzliche Spalte hinzufügen mit dem Namen des Tabellenblattes
schulden_individuell$Bundesland <- "SH"
```

```

# Einlesen des Tabellenblattes "SH" ohne die ersten
read_xlsx("../case-study/data/Schulden_2022.xlsx", s
schulden_individuell

# Umbenennen der ersten 7 Spalten
colnames(schulden_individuell) <- c("Regionalschlues
"Verwaltungsform

# Zusätzliche Spalte hinzufügen mit dem Namen des Ta
schulden_individuell$Bundesland <- "SH"

schulden_individuell

```

```

## # A tibble: 1,310 × 8
##   Regionalschlüssel Gemeinde Verwaltungsform Einwohner Schulden_gesam
##   <chr>           <chr>   <chr>           <chr>       <chr>
## 1 <NA>            <NA>    <NA>            <NA>       <NA>
## 2 <NA>            <NA>    <NA>            <NA>       <NA>
## 3 <NA>            <NA>    <NA>            <NA>       <NA>
## 4 <NA>            <NA>    <NA>            <NA>       EUR
## 5 <NA>            <NA>    <NA>            <NA>       1
## 6 010010000000 Flensburg, Stadt kreisfreie Sta... 91992  461784578.970
## 7 010020000000 Kiel, Landeshau... kreisfreie Sta... 246712  1101148771.960
## 8 010030000000 Lübeck, Hansest... kreisfreie Sta... 217799  983573069.740
## 9 010040000000 Neumünster, Sta... kreisfreie Sta... 79889   503685790.819
## 10 01051          Kreisverwaltung... Kreisverwaltung {135 009} 57672347.289
## # i 1,300 more rows
## # i 3 more variables: Veraenderung_Vorjahr <chr>, Schulden_pro_kopf <chr>,
## #   Bundesland <chr>

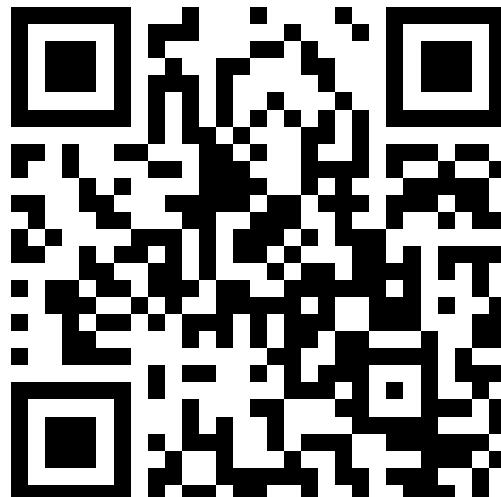
```

Mehrere Tabellenblätter einlesen

Formen Sie Teams von zwei Personen und erarbeiten Sie auf Basis des Beispiels für ein Bundesland einen Code um alle Bundesländer in R einzulesen.

Nutzen Sie für diese Aufgabe **bwGPT**.

Posten Sie ihren Code hier:



10 : 00

Variablen umformen

```
head(schulden_individuell, 15)
```

```
## # A tibble: 15 × 8
##   Regionalschlüssel Gemeinde      Verwaltungsform Einwohner Schulden_gesamt
##   <chr>           <chr>           <chr>           <chr>           <chr>
## 1 <NA>            <NA>            <NA>            <NA>            <NA>
## 2 <NA>            <NA>            <NA>            <NA>            <NA>
## 3 <NA>            <NA>            <NA>            <NA>            <NA>
## 4 <NA>            <NA>            <NA>            <NA>            EUR
## 5 <NA>            <NA>            <NA>            <NA>            1
## 6 010010000000  Flensburg, Stadt kreisfreie Sta... 91992    461784578.9700...
## 7 010020000000  Kiel, Landeshau... kreisfreie Sta... 246712   1101148771.960...
## 8 010030000000  Lübeck, Hansest... kreisfreie Sta... 217799   983573069.7400...
## 9 010040000000  Neumünster, Sta... kreisfreie Sta... 79889    503685790.8199...
## 10 01051          Kreisverwaltung... Kreisverwaltung {135 009} 57672347.28999...
## 11 010510011011  Brunsbüttel, St... amtsfreie Geme... 12518    57881948.27000...
## 12 010510044044  Heide, Stadt     amtsfreie Geme... 21919    49208227.03999...
## 13 010515163     Amtsverwaltung ... Amtsverwaltung {15 770} 825202.43
## 14 010515163003  Averlak          amtsangehörige... 572     2247182.660000...
## 15 010515163010  Brickeln        amtsangehörige... 202     1435532.829999...
## # i 3 more variables: Veraenderung_Vorjahr <chr>, Schulden_pro_kopf <chr>,
```

Variablen umformen

Wir sehen, es gibt immer noch einige Probleme:

- + Die Werte unserer Variablen stehen nicht direkt unter dem Variablenamen
 - + Dies können wir am einfachsten bereinigen indem wir alle `NAs` im Regionalschlüssel entfernen
- + Die Variablen "Einwohner", "Schulden_gesamt" und "Schulden_pro_Kopf" sind alle als `character` hinterlegt (`<chr>` unter dem Variablenamen in der vorherigen Tabelle)
 - + Beispiel warum Klasse `character` (Zeile 28): Es sind geschweifte Klammern enthalten

```
schulden_individuell[28, ]
```

```
## # A tibble: 1 × 8
##   Regionalschluessel    Gemeinde      Verwaltungsform Einwohner Schulden_gesamt
##   <chr>                 <chr>          <chr>           <chr>       <chr>
## 1 010515163_Summe(Amt) Amt Burg-St. M... Amtsgebiet     {15 770}  {50 131 118}
## # i 3 more variables: Veraenderung_Vorjahr <chr>, Schulden_pro_kopf <chr>,
## #   Bundesland <chr>
```

- + Definition einer Variablen `landkreis`: Ersten 5 Zeichen im Regionalschlüssel

```

# Die Daten wurden noch nicht schön eingelesen, in d
# waren die Variablennamen über mehrere Reihen gezog
schulden_individuell %>%
  filter(!is.na(Regionalschluessel)) %>%
  mutate(Schulden_gesamt = as.numeric(Schulden_gesam
  mutate(Einwohner = as.numeric(Einwohner)) %>%
  mutate(Schulden_pro_kopf = as.numeric(Schulden_pro
  mutate(landkreis = str_extract(Regionalschluessel,
  select(-Veraenderung_Vorjahr) %>%
#manche Landkreise haben keine Infos zu den Einwohne
  filter( !is.na( Einwohner ))

```

```

## # A tibble: 10,782 × 8
##   Regionalschluessel Gemeinde Verwaltungsform Einwohner Schulden_gesa...
##   <chr>           <chr>    <chr>          <dbl>        <dbl>
## 1 010010000000 Flensburg, Stadt kreisfreie Sta... 91992       4617845
## 2 010020000000 Kiel, Landeshau... kreisfreie Sta... 246712      11011487
## 3 010030000000 Lübeck, Hansest... kreisfreie Sta... 217799      9835730
## 4 010040000000 Neumünster, Sta... kreisfreie Sta... 79889       5036857
## 5 010510011011 Brunsbüttel, St... amtsfreie Geme... 12518       5788194
## 6 010510044044 Heide, Stadt amtsfreie Geme... 21919       4920822
## 7 010515163003 Averlak      amtsangehörige... 572        224718
## 8 010515163010 Brickeln     amtsangehörige... 202        143550
## 9 010515163012 Buchholz     amtsangehörige... 998        367565
## 10 010515163016 Burg (Dithmarsc... amtsangehörige... 4212      1437729
## # i 10,772 more rows
## # i 3 more variables: Schulden_pro_kopf <dbl>, Bundesland <chr>,
## #   landkreis <chr>

```

```
# Die Daten wurden noch nicht schön eingelesen, in d
# waren die Variablennamen über mehrere Reihen gezog
schulden_individuell %>%
  filter(!is.na(Regionalschluessel)) %>%
  mutate(Schulden_gesamt = as.numeric(Schulden_gesam
  mutate(Einwohner = as.numeric(Einwohner)) %>%
  mutate(Schulden_pro_kopf = as.numeric(Schulden_pro
  mutate(landkreis = str_extract(Regionalschluessel,
  select(-Veraenderung_Vorjahr) %>%
#manche Landkreise haben keine Infos zu den Einwohne
  filter( !is.na( Einwohner ) ) ->
schulden_bereinigt
```

Konsistenzcheck zum Schulden-Datensatz

Interne Validität Schulden pro Kopf

✚ `Schulden_pro_Kopf_new` von Hand berechnen

✚ Beachte:

- ✚ Geschweiften Klammern entfernen bei `Schulden_gesamt` (mit `gsub("[{}]")`), als auch die Leerzeichen innerhalb der Zahlen (z.B. 15 653), was wir mit `gsub("[[:space:]]")` erreichen.
- ✚ Tun wir das nicht, so würden wir wieder NAs im Datensatz erhalten

```
# Erstellen der Vergleichstabelle
schulden_consistency <- schulden_individuell %>%
  filter(!is.na(Einwohner) & !is.na(Regionalschluessel)) %>%
  mutate(
    Einwohner_num = as.numeric(gsub("[[:space:]]{}", "", Einwohner)),
    Schulden_gesamt = as.numeric(gsub("[[:space:]]{}", "", Schulden_gesamt)),
    Schulden_pro_kopf = as.numeric(gsub("[[:space:]]{}", "", Schulden_pro_kopf)),
    Schulden_pro_kopf_new = round(Schulden_gesamt / Einwohner_num, 2),
    landkreis = str_extract(Regionalschluessel, "^.{5}"),
    differenz = Schulden_pro_kopf - Schulden_pro_kopf_new
  ) %>%
  relocate(Regionalschluessel, Einwohner, Einwohner_num, Schulden_pro_kopf, Schulden_pro_kopf_new)
```

Was macht `gsub()` und `str_extract()` hier genau? Und was sind reguläre Ausdrücke?

```
# Erstellen der Vergleichstabelle
schulden_individuell %>%
  filter(!is.na(Einwohner) & !is.na(Regionalschluessel))
  mutate(
    Einwohner_num = as.numeric(gsub("[:space:]{}]", "", Einwohner)),
    Schulden_gesamt = as.numeric(gsub("[:space:]{}]", "", Schulden_gesamt)),
    Schulden_pro_kopf = as.numeric(gsub("[:space:]{}]", "", Schulden_pro_kopf)),
    Schulden_pro_kopf_new = round(Schulden_gesamt / landkreis,
      differenz = Schulden_pro_kopf - Schulden_pro_kopf_new),
  ) %>%
  relocate(Regionalschluessel, Einwohner, Einwohner_num)
```

Interne Validität Schulden pro Kopf

```
range(schulden_consistency$differenz, na.rm=TRUE)
```

```
## [1] -0.49  0.50
```

Die Differenzen liegen zwischen +/- 50 Cent

Interne Validität Schulden pro Kopf

Es gibt keine nicht verfügbaren Werte, was gut ist bzgl. der internen Validität.

```
filter(schulden_consistency, is.na(differenz))
```

```
## # A tibble: 0 × 12
## # i 12 variables: Regionalschlüssel <chr>, Einwohner <chr>,
## #   Einwohner_num <dbl>, Schulden_pro_kopf <dbl>, Schulden_pro_kopf_new <dbl>,
## #   Gemeinde <chr>, Verwaltungsform <chr>, Schulden_gesamt <dbl>,
## #   Veraenderung_Vorjahr <chr>, Bundesland <chr>, landkreis <chr>,
## #   differenz <dbl>
```

Bruttoinlandsprodukt

Informationen bzgl. des Bruttoinlandsprodukts

Nach dem Download bei den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder und einer ersten Betrachtung interessieren uns folgende Tabellenblätter:

- + Betrachten der Daten
 - + Tabellenblatt "1.1" ist für unsere Analyse ausschlaggebend (für das BIP)
 - + Tabellenblatt "3.1" ist für die Anzahl an Erwerbstätigen ausschlaggebend
 - + Tabellenblatt "5" ist für die Anzahl an Einwohnern ausschlaggebend
- + Die ersten vier Zeilen benötigen wir nicht
- + Die letzte Zeile enthält eine kurze Beschreibung die wir nicht benötigen
 - + **Lösung:** Behalte alle Zeilen, welche bei der Lfd. Nr. numerisch sind
- + Die folgenden Variablen benötigen wir nicht für unsere Analyse und können entfernt werden: Lfd. Nr., EU-Code, NUTS 1, NUTS 2, NUTS 3, Land, Gebietseinheit

Informationen bzgl. des Bruttoinlandsprodukts

```
# Blatt 1.1 einlesen und die ersten 4 Zeilen skippen  
bip <- read_xlsx("../case-study/data/BIP_2023.xlsx", sheet="1.1", skip = 4)  
erwerb <- read_xlsx("../case-study/data/BIP_2023.xlsx", sheet="3.1", skip = 4)  
einwohner <- read_xlsx("../case-study/data/BIP_2023.xlsx", sheet = "5", skip = 4)
```

```
# Zeile löschen in der die `Lfd. Nr.` nicht nummeriert ist
# Zusätzliche Spalten löschen
bip %>%
  filter(is.na(as.numeric(`Lfd. Nr.`))==FALSE) %>%
  select(-c(`Lfd. Nr.`, `EU-Code`, `NUTS 1`, `NUTS 2`))
  rename(Regionalschluessel = `Regional-schlüssel`)
```

```
## # A tibble: 444 × 31
##   Regionalschluessel `1992`  `1994`  `1995`  `1996`  `1997`  `1998`  `1999`  `2000` ...
##   <chr>          <chr>    <chr>    <chr>    <chr>    <chr>    <chr>    <chr>    <dbl>
## 1 08             255866.4... 26264... 27174... 27677... 28219... 29109... 30072... 3.09
## 2 081            110977.0... 11160... 11528... 11678... 12086... 12384... 12779... 1.30
## 3 08111          32946.88... 31736... 32281... 32802... 34339... 33553... 35048... 3.53
## 4 08115          12090.93   11833... 11937... 12097... 13919... 13679... 14424... 1.39
## 5 08116          12275.605  12482... 12748... 13169... 13284... 13952... 14192... 1.44
## 6 08117          5062.037... 5180.... 5447.... 5643.... 5667.... 5838.... 5920.... 6.00
## 7 08118          11714.16   12163... 12756... 12895... 13143... 13516... 13866... 1.47
## 8 08119          8500.405... 8723.... 9320.... 8780.... 8928.... 9175.... 9707.... 1.04
## 9 08121          4219.259  4387.... 4522.... 4510.... 4581.... 5645.... 5282.... 5.27
## 10 08125         6073.524... 6126.... 6577.... 6811.... 7019.... 7645.... 7928.... 8.45
## # i 434 more rows
## # i 22 more variables: `2001` <dbl>, `2002` <dbl>, `2003` <dbl>, `2004` <dbl>,
## #   `2005` <dbl>, `2006` <dbl>, `2007` <dbl>, `2008` <dbl>, `2009` <dbl>,
## #   `2010` <dbl>, `2011` <dbl>, `2012` <dbl>, `2013` <dbl>, `2014` <dbl>,
## #   `2015` <dbl>, `2016` <dbl>, `2017` <dbl>, `2018` <dbl>, `2019` <dbl>,
## #   `2020` <dbl>, `2021` <dbl>, `2022` <dbl>
```

Informationen bzgl. des Bruttoinlandsprodukts

Was ist hier eine Beobachtung?

Entsprechend können wir bei den Erwerbstätigen und den Einwohnern vorgehen:

```
# Zeile löschen in der die `Lfd. Nr.` nicht nummerisch ist
# Zusätzliche Spalten löschen
erwerb_wide <- erwerb %>%
  filter(is.na(as.numeric(`Lfd. Nr.`))==FALSE) %>%
  select(-c(`Lfd. Nr.`, `EU-Code`, `NUTS 1`, `NUTS 2`, `NUTS 3`, Land, Gebietseinheit)) %>%
  rename(Regionalschluessel = `Regional-schlüssel`)

einwohner_wide <- einwohner %>%
  filter(is.na(as.numeric(`Lfd. Nr.`))==FALSE) %>%
  select(-c(`Lfd. Nr.`, `EU-Code`, `NUTS 1`, `NUTS 2`, `NUTS 3`, Land, Gebietseinheit)) %>%
  rename(Regionalschluessel = `Regional-schlüssel`)
```

Informationen bzgl. des Bruttoinlandsprodukts

Datensatz,

- + ist ein Panel: Mehrere Jahre für mehrere Landkreise in Deutschland vorhanden
- + ist im wide Format -> d.h. die Daten sind nicht tidy

```
head(bip_wide, 3)
```

```
## # A tibble: 3 × 31
##   Regionalschlüssel `1992`    `1994` `1995` `1996` `1997` `1998` `1999` `2000` 
##   <chr>           <dbl>    <dbl>    <dbl>    <dbl>    <dbl>    <dbl>    <dbl>    <dbl>
## 1 08             255866.41... 26264... 27174... 27677... 28219... 29109... 30072... 3.09e5
## 2 081            110977.071 11160... 11528... 11678... 12086... 12384... 12779... 1.30e5
## 3 08111          32946.883... 31736... 32281... 32802... 34339... 33553... 35048... 3.53e4
## # i 22 more variables: `2001` <dbl>, `2002` <dbl>, `2003` <dbl>, `2004` <dbl>,
## #   `2005` <dbl>, `2006` <dbl>, `2007` <dbl>, `2008` <dbl>, `2009` <dbl>,
## #   `2010` <dbl>, `2011` <dbl>, `2012` <dbl>, `2013` <dbl>, `2014` <dbl>,
## #   `2015` <dbl>, `2016` <dbl>, `2017` <dbl>, `2018` <dbl>, `2019` <dbl>,
## #   `2020` <dbl>, `2021` <dbl>, `2022` <dbl>
```

Was sind die Bedingungen für einen tidy Datensatz?

Daten in das long-Format überführen

Datensatz ins long-Format überführen mit pivot_longer:

```
bip_long <- pivot_longer(bip_wide, cols = c("1992":"2022") , names_to = "Jahr", values_to = "BIP")
```

```
Fehler: Can't combine `1992` <character> and `2000` <double>.
```

Daten in das long-Format überführen

BIP sollte normalerweise nummerisch sein:

- + Klasse `double` sollte korrekt sein
- + umformatieren der Spalten 1992 - 1999
- + mit `across()` kann der `mutate()`-Befehl über mehrere Spalten angewendet werden

```
#BIP von 1992 - 1999 umformen (als numerische Variab  
bip_wide %>%  
  select(`1992`:`1999`) %>%  
  mutate(across(is.character, as.double))
```

```
## # A tibble: 444 × 7  
##   `1992`   `1994`   `1995`   `1996`   `1997`   `1998`   `1999`  
##   <dbl>     <dbl>     <dbl>     <dbl>     <dbl>     <dbl>     <dbl>  
## 1 255866. 262645. 271747. 276777. 282190. 291100. 300727.  
## 2 110977. 111603. 115281. 116787. 120867. 123842. 127799.  
## 3 32947. 31737. 32281. 32803. 34340. 33553. 35048.  
## 4 12091. 11834. 11938. 12097. 13919. 13679. 14424.  
## 5 12276. 12483. 12749. 13169. 13285. 13952. 14192.  
## 6 5062. 5180. 5447. 5643. 5668. 5839. 5920.  
## 7 11714. 12164. 12756. 12895. 13144. 13516. 13867.  
## 8 8500. 8723. 9320. 8781. 8928. 9176. 9708.  
## 9 4219. 4387. 4523. 4511. 4581. 5646. 5282.  
## 10 6074. 6126. 6577. 6812. 7020. 7646. 7929.  
## # i 434 more rows
```

Entsprechend dann bei den Einwohnern und Erwerbstätigen:

Es wird eine Warnmeldung ausgegeben das NAs bei der Umwandlung erzeugt wurden. Warum?

```
# Erwerbstätige von 1992 – 1999 umformen (als numerische Variable)
erwerb_double <- erwerb_wide %>%
  select(`1992`:`1999`) %>%
  mutate(across(is.character, as.double))
```

```
## Warning: There were 7 warnings in `mutate()` .
## The first warning was:
##  i In argument: `across(is.character, as.double)` .
## Caused by warning:
## ! NAs durch Umwandlung erzeugt
##  i Run `dplyr::last_dplyr_warnings()` to see the 6 remaining warnings.
```

```
# Einwohner von 1992 – 1999 umformen (als numerische Variable)
einwohner_double <- einwohner_wide %>%
  select(`1992`:`1999`) %>%
  mutate(across(is.character, as.double))
```

```
## Warning: There were 7 warnings in `mutate()` .
## The first warning was:
##  i In argument: `across(is.character, as.double)` .
## Caused by warning:
```

Daten in das long-Format überführen

Wir überprüfen, welche Spalten die Warnung hervorgerufen haben und wo NAs erzeugt wurden

```
bip_wide_test <- bip_wide %>%
  bind_cols(bip_double)

head(filter(bip_wide_test, is.na(`1992...32`)))
```

```
## # A tibble: 6 × 38
##   Regionalschlüssel `1992...2` `1994...3` `1995...4` `1996...5` `1997...6`
##   <chr>          <chr>      <chr>      <chr>      <chr>      <chr>
## 1 13003          .          .          .          .          .
## 2 13004          .          .          .          .          .
## 3 13071          .          .          .          .          .
## 4 13072          .          .          .          .          .
## 5 13073          .          .          .          .          .
## 6 13074          .          .          .          .          .
## # i 32 more variables: `1998...7` <chr>, `1999...8` <chr>, `2000` <dbl>,
## #   `2001` <dbl>, `2002` <dbl>, `2003` <dbl>, `2004` <dbl>, `2005` <dbl>,
## #   `2006` <dbl>, `2007` <dbl>, `2008` <dbl>, `2009` <dbl>, `2010` <dbl>,
## #   `2011` <dbl>, `2012` <dbl>, `2013` <dbl>, `2014` <dbl>, `2015` <dbl>,
## #   `2016` <dbl>, `2017` <dbl>, `2018` <dbl>, `2019` <dbl>, `2020` <dbl>,
```

Eine Umwandlung zu NA geschieht bei den Werten bei denen – eingetragen wurde. D.h. für uns ist es ok hier ein NA einzutragen. Somit können wir die Umwandlung in die Klasse double durchführen:

```
bip_wide <- bip_wide %>%
  select(-(`1992`:`1999`)) %>%
  bind_cols(bip_double)

erwerb_wide <- erwerb_wide %>%
  select(-(`1992`:`1999`)) %>%
  bind_cols(erwerb_double)

einwohner_wide <- einwohner_wide %>%
  select(-(`1992`:`1999`)) %>%
  bind_cols(einwohner_double)
```

Daten in das long-Format überführen

Nun können wir den Datensatz ins long-Format transferieren und nach dem Jahr sortieren.

- ✚ Einwohner und Erwerbstätige sind in 1000 Personen angegeben, daher Erwerbstätige und Einwohner mit 1000 multiplizieren.
- ✚ BIP ist in 1 Mio. Euro angegeben, daher die Multiplikation mit 1 Mio.

```
# BIP ins long-Format
pivot_longer(bip_wide, cols = c("2000":"1999") , nam
  mutate( Jahr = as.numeric(Jahr),
         bip = bip * 1000000) %>%
  arrange( Jahr )
```

```
## # A tibble: 13,320 × 3
##   Regionalschlüssel Jahr      bip
##   <chr>           <dbl>    <dbl>
## 1 08              1992 255866419000
## 2 081             1992 110977071000
## 3 08111           1992 32946884000
## 4 08115           1992 12090930000
## 5 08116           1992 12275605000
## 6 08117           1992 5062037000
## 7 08118           1992 11714160000
## 8 08119           1992 8500405000
## 9 08121           1992 4219259000
## 10 08125          1992 6073525000
## # i 13,310 more rows
```

Für die Erwerbstätigen und Einwohner entsprechend:

```
# Anzahl der Erwerbstätigen ins long-Format
erwerb_long <- pivot_longer(erwerb_wide, cols = c("2000":"1999") , names_to = "Jahr", values_to = "erw") %>%
  mutate( Jahr = as.numeric(Jahr),
         erw = erw * 1000) %>%
  arrange( Jahr )

# Anzahl der Einwohner ins long-Format
einwohner_long <- pivot_longer(einwohner_wide, cols = c("2000":"1999") , names_to = "Jahr", values_to = "einwohner")
  mutate( Jahr = as.numeric(Jahr),
         einwohner = einwohner * 1000) %>%
  arrange( Jahr )
```

Konsistenzchecks

Hier sollten Sie selbst aktiv werden und die Daten auf Konsistenz prüfen:

Als Konsistenzcheck könnten Sie hier die Anzahl der Einwohner aus den verschiedenen Datensätzen vergleichen.

Kartenmaterial hinzufügen

Wir benötigen hier eine Karte von Deutschland mit den einzelnen Verwaltungsgrenzen als SHAPE-File und können diese mittels des `sf`-Pakets einlesen.

Das [OpenData Portal des Bundesamts für Kartographie und Geodäsie](#) stellt die nötigen Informationen kostenlos zur Verfügung.

[Die Dokumentation der Daten](#) sollten wir uns immer zuerst anschauen, bevor wir die Datenquelle herunterladen.

Dies gilt nicht nur für die Geodaten, sondern allgemein für alle Datenreihen.

Bitte versuchen Sie selbst die Daten herunterzuladen und anhand des Regionalschlüssels (ARS) mit dem BIP, den Arbeitslosen und den Schulden zusammenzuführen.

Datensätze zusammenführen

Nun möchten wir die unterschiedlichen Datensätze noch zu einem zusammenfügen!

Zuerst müssen wir folgende Schritte unternehmen:

- ✚ Informationen zur Verschuldung auf Landkreisebene aggregieren
- ✚ Daten zum BIP auf das Jahr 2022 einschränken.
- ✚ Datensätze anhand des Regionalschlüssels miteinander verbinden.

Weiterhin können wir die geografischen Daten separat abspeichern und bei Bedarf anhand des Regionalschlüssels zu unserem Datensatz hinzumergen.

```
# Schulden auf Landkreisebene
schulden_bereinigt %>%
  group_by(landkreis) %>%
  summarise( Schulden_pro_kopf_lk = sum(Schulden_gesamt),
             Einwohner = sum(Einwohner),
             Schulden_gesamt = sum(Schulden_gesamt))
ungroup() %>%
  rename(Regionalschlüssel = landkreis)
```

```
## # A tibble: 396 × 4
##   Regionalschlüssel Schulden_pro_kopf_lk Einwohner Schulden_gesamt
##   <chr>                  <dbl>        <dbl>          <dbl>
## 1 01001                  5020.       91992        461784579.
## 2 01002                  4463.       246712       1101148772.
## 3 01003                  4516.       217799       983573070.
## 4 01004                  6305.       79889        503685791.
## 5 01051                  3344.       135009       451514241.
## 6 01053                  1751.       203365       356087687.
## 7 01054                  3360.       169183       568447168.
## 8 01055                  2835.       204097       578703178.
## 9 01056                  3049.       320985       978605223.
## 10 01057                 2495.       130724       326157495.
## # i 386 more rows
```

```
# Anzahl an Erwerbstätigen für das Jahr 2022  
erwerb_long %>%  
  filter(nchar(Regionalschluessel) == 5 & Jahr == 20  
  select(-Jahr)
```

```
## # A tibble: 398 x 2  
##   Regionalschluessel    erw  
##   <chr>                 <dbl>  
## 1 08111                537749  
## 2 08115                230680  
## 3 08116                286414  
## 4 08117                120195  
## 5 08118                270068  
## 6 08119                206802  
## 7 08121                100428  
## 8 08125                182581  
## 9 08126                75160  
## 10 08127               116646  
## # i 388 more rows
```

```
# Anzahl an Einwohner für das Jahr 2022
einwohner_long %>%
  filter(nchar(Regionalschluessel) == 5 & Jahr == 20
  select(-Jahr)
```

```
## # A tibble: 398 × 2
##   Regionalschluessel einwohner
##   <chr>                <dbl>
## 1 08111               629570
## 2 08115               395862
## 3 08116               536807
## 4 08117               260452
## 5 08118               547865
## 6 08119               429857
## 7 08121               126974
## 8 08125               350541
## 9 08126               114191
## 10 08127              201116
## # i 388 more rows
```

```
# Anzahl der Einwohner mit dem BIP verbinden um das  
left_join(bip_long, einwohner_long, by=c("Regionalsc  
  mutate(bip_pro_kopf = bip / einwohner) %>%  
# BIP auf Landkreisebene  
  filter(nchar(Regionalschluessel) == 5 & Jahr == 20  
  select(-c(Jahr, einwohner))
```

```
## # A tibble: 398 × 3  
##   Regionalschluessel      bip bip_pro_kopf  
##   <chr>          <dbl>        <dbl>  
## 1 08111     58703587000    93244.  
## 2 08115     29582502000    74729.  
## 3 08116     27010925000    50318.  
## 4 08117     9005138000    34575.  
## 5 08118     26245037000    47904.  
## 6 08119     16541107000    38480.  
## 7 08121     8132814000    64051.  
## 8 08125     23554259000    67194.  
## 9 08126     6489785000    56833.  
## 10 08127    10200716000    50721.  
## # i 388 more rows
```

```
# Datensätze zusammenführen

# Basisdatensatz -> Arbeitslosenzahlen pro Landkreis
# Namen der Bundesländer zumergen
alo_landkreis %>%
  mutate(bundesland = str_extract(Regionalschluessel
    left_join(., schulden_kombi, by = "Regionalschlues
    left_join(., bip_kombi, by = "Regionalschluessel"))
# Zahl der Erwerbstätigen zumergen
  left_join(., erwerb_kombi, by = "Regionalschluesse
```



```
## # A tibble: 400 × 9
##   Regionalschluessel total_alo bundesland Schulden_pro_kopf_lk Einwohner
##   <chr>          <dbl> <chr>           <dbl>      <dbl>
## 1 01001            3970. 01             5020.     91992
## 2 01002            10315. 01            4463.     246712
## 3 01003            8776. 01             4516.     217799
## 4 01004            3359. 01             6305.     79889
## 5 01051            3858. 01             3344.     135009
## 6 01053            5351. 01             1751.     203365
## 7 01054            4155. 01             3360.     169183
## 8 01055            4824. 01             2835.     204097
## 9 01056            8547. 01             3049.     320985
## 10 01057           2572. 01             2495.     130724
## # i 390 more rows
## # i 4 more variables: Schulden_gesamt <dbl>, bip <dbl>, bip_pro_kopf <dbl>,
## #     erw <dbl>
```

```
# Datensätze zusammenführen

# Basisdatensatz -> Arbeitslosenzahlen pro Landkreis
# Namen der Bundesländer zumergen
alo_landkreis %>%
  mutate(bundesland = str_extract(Regionalschluessel
  left_join(., schulden_kombi, by = "Regionalschlues
  left_join(., bip_kombi, by = "Regionalschluessel")
# Zahl der Erwerbstätigen zumergen
  left_join(., erwerb_kombi, by = "Regionalschluesse
gesamtdaten

#saveRDS(gesamtdaten, "data/gesamtdaten.rds")  #save
#saveRDS(schulden_bereinigt, "data/schulden_bereinig
#saveRDS(bip_zeitreihe, "data/bip_zeitreihe.rds")  #
```

Übungsaufgaben

Laden Sie sich das durchschnittliche Arbeitnehmerentgelt pro Arbeitnehmer und Landkreis auf der Seite der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder herunter und lesen Sie diesen in R ein.

- ✚ Finden Sie in dem heruntergeladenen Datensatz heraus, was der Unterschied zwischen *Arbeitnehmerentgelt* und *Bruttolöhne- und Gehälter* ist.
- ✚ Lesen Sie die für Sie relevante Tabelle *Bruttolöhne- und Gehälter* in R ein.
- ✚ Bereinigen Sie die Tabelle, d.h. der Datensatz sollte danach `tidy` sein.
- ✚ Berechnen Sie die Bruttolöhne pro Bundesland mit den Bruttolöhnen der einzelnen Landkreise als Konsistenzcheck.
- ✚ Vergleichen Sie ihren Datensatz mit dem auf Github bereitgestellten Datensatz ("einkommen.rds"). Stimmen diese überein?
- ✚ Verbinden Sie die Informationen zu den durchschnittlichen Einkommen mit dem *gesamtdatensatz* aus dem vorherigen Abschnitt.